

Neunzehnte Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

Vom 12. September 2016

Auf Grund des § 17 Absatz 2 Satz 3 Nummer 1 und 2 des Finanzverwaltungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 2006 (BGBl. I S. 846, 1202), der durch Artikel 14 des Gesetzes vom 2. November 2015 (BGBl. I S. 1834) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 der [Zuständigkeitsübertragungsverordnung Finanzverwaltung](#) vom 17. Dezember 1993 (SächsGVBl. S. 1281), der durch die Verordnung vom 8. März 2005 (SächsGVBl. S. 42) geändert worden ist, verordnet das Staatsministerium der Finanzen:

Artikel 1 Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung

Die [Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung](#) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Oktober 2004 (SächsGVBl. S. 539), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 28. April 2016 (SächsGVBl. S. 178) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) In Nummer 1 werden die Wörter „Artikel 8 des Gesetzes vom 22. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2417)“ durch die Wörter „Artikel 6 des Gesetzes vom 19. Juli 2016 (BGBl. I S. 1730)“ ersetzt.
 - b) Nummer 2 wird wie folgt geändert:
 - aa) In Satz 1 werden die Wörter „das Gesetz vom 24. Februar 2016 (BGBl. I S. 310)“ durch die Wörter „Artikel 3 des Gesetzes vom 19. Juli 2016 (BGBl. I S. 1730)“ ersetzt.
 - bb) In Satz 3 werden die Wörter „Artikel 7 der Verordnung vom 22. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2392)“ durch die Wörter „Artikel 6 der Verordnung vom 18. Juli 2016 (BGBl. S. 1722)“ ersetzt.
2. Die Anlage wird wie folgt geändert:
 - a) Ziffer I wird wie folgt geändert:
 - aa) In Nummer 4 Spalte 4 wird das zum Finanzamt Bautzen gehörende Wort „Freital,“ gestrichen.
 - bb) Nummer 8 wird wie folgt geändert:
 - aaa) In Buchstabe a werden die Zeilen „Dresden-Nord“ und „Dresden-Süd“ gestrichen.
 - bbb) Buchstabe c wird wie folgt gefasst:

Lfd. Nr.:	Aufgabe	Zuständige(s) Finanzamt/ Finanzämter	Die Zuständigkeit ist ausgedehnt auf das Gebiet/den Bezirk des Finanzamtes
„c)	Betriebsprüfung Großbetriebe mit Umsatzerlösen ab 12 Millionen Euro	Chemnitz-Süd	Annaberg Chemnitz-Mitte Chemnitz-Süd Döbeln Freiberg Mittweida Schwarzenberg Stollberg Zschopau
		Dresden-Nord	Dresden-Nord Dresden-Süd Meißen Pirna
		Leipzig II	Eilenburg Grimma Leipzig I Leipzig II Oschatz
		Zwickau	Hohenstein-Ernstthal Plauen Zwickau“.

ccc) In Buchstabe d wird die Zeile „Dresden-Nord“ gestrichen.

ddd) In Buchstabe e Spalte 4 und Buchstabe f Spalte 4 wird jeweils das zum Finanzamt Dresden-Nord gehörende Wort „Freital,“ gestrichen.

cc) In Nummer 9 Buchstabe a wird die Zeile „Pirna“ gestrichen.

dd) In Nummer 11 Spalte 4 wird das zum Finanzamt Löbau gehörende Wort „Freital“ gestrichen.

ee) In der Nummer 10 Buchstabe a Spalte 4 und Nummer 12 Spalte 4 wird jeweils das zum Finanzamt Dresden-Nord gehörende Wort „Freital“ gestrichen.

b) Ziffer II wird wie folgt geändert:

aa) Die Zeile „Freital“ wird gestrichen.

bb) In Spalte 2 werden die zum Finanzamt Pirna gehörenden Wörter „Vom“ und „die Gemeinden Bad Gottleuba-Berggießhübel, Bad Schandau, Bahretal, Dohma, Dohna, Dürrröhrsdorf-Dittersbach, Gohrisch, Heidenau, Hohnstein, Königstein/Sächs. Schw., Liebstadt, Lohmen, Müglitztal, Neustadt i. Sa., Pirna, Rathen, Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna, Rosenthal-Bielathal, Sebnitz, Stadt Wehlen, Stolpen, Struppen“ gestrichen.

Artikel 2

Weitere Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung zum Januar 2017

Ziffer I Nummer 10 Buchstabe a der Anlage der **Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung** in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Oktober 2004 (SächsGVBl. S. 539), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 12. September 2016 (SächsGVBl. S. 468) geändert worden ist, wird wie folgt gefasst:

Lfd. Nr.:	Aufgabe	Zuständige(s) Finanzamt/ Finanzämter	Die Zuständigkeit ist ausgedehnt auf das Gebiet/den Bezirk des Finanzamtes
	„a) allgemein	Chemnitz-Süd	Annaberg Chemnitz-Mitte Chemnitz-Süd Döbeln Freiberg Hohenstein-Ernstthal Mittweida Plauen Schwarzenberg Stollberg Zschopau Zwickau
		Dresden-Nord	Bautzen Dresden-Nord Dresden-Süd Görlitz Hoyerswerda Löbau Meißen Pirna
		Leipzig II	Eilenburg Grimma Leipzig I Leipzig II Oschatz“.

Artikel 3

Weitere Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung zum Juli 2017

Die **Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung** in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Oktober 2004 (SächsGVBl. S. 539), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 12. September 2016 (SächsGVBl. S. 468) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Nummer 3 wird wie folgt geändert:
 - aa) Buchstabe a wird aufgehoben.
 - bb) Die Buchstaben b und c werden die Buchstaben a und b und wie folgt gefasst:
 - „a) **Amtsbetriebsprüfung**
Sie umfasst die Anordnung und Durchführung von allgemeinen Außenprüfungen (Betriebsprüfungen) bei Steuerpflichtigen im Sinne des § 3 der Betriebsprüfungsordnung vom 15. März 2000 (BStBl. I S. 368), die zuletzt durch die Verwaltungsvorschrift vom 20. Juli 2011 (BStBl. I S. 710) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, und im Sinne des § 2 Absatz 2 der Betriebsprüfungsordnung, mit Ausnahme von Betriebsprüfungen im Sinne der Buchstaben b bis d. Soweit ein Finanzamt für die vorstehend beschriebenen Außenprüfungen zuständig ist, erstreckt sich die Zuständigkeit auch auf die Lohnsteuer-Außenprüfung im Sinne des § 42f des Einkommensteuergesetzes für Arbeitgeber mit nicht mehr als fünf Arbeitnehmern.
 - b) **Betriebsprüfung Großbetriebe mit Umsatzerlösen ab 12 Millionen Euro**
Sie umfasst die Anordnung und Durchführung von Betriebsprüfungen bei Großbetrieben im Sinne des § 3 der Betriebsprüfungsordnung mit Umsatzerlösen ab einer Höhe von 12 Millionen Euro, mit Ausnahme von Betriebsprüfungen im Sinne der Buchstaben c und d. Buchstabe a Satz 2 gilt entsprechend.“
 - b) Nummer 4 wird aufgehoben.
 - c) Nummer 5 wird Nummer 3 Buchstabe c und wie folgt gefasst:
 - „c) **Betriebsprüfung Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen**

Sie umfasst die Anordnung und Durchführung von Betriebsprüfungen bei Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen aller Größenklassen. Buchstabe a Satz 2 gilt entsprechend.“

d) Nummer 6 wird Nummer 3 Buchstabe d und wie folgt gefasst:

„d) Betriebsprüfung Versorgungsbetriebe
 Sie umfasst die Anordnung und Durchführung von Betriebsprüfungen bei Versorgungsbetrieben der Größenklassen Groß- und Mittelbetriebe. Versorgungsbetriebe sind Unternehmen, die sich mit der Gewinnung, Erzeugung und Verteilung von Wasser, Gas, Elektrizität oder Wärme befassen. Buchstabe a Satz 2 gilt entsprechend.“

e) Nummer 7 wird Nummer 4.

2. Ziffer I Nummer 8 der Anlage wird wie folgt gefasst:

Lfd. Nr.:	Aufgabe	Zuständige(s) Finanzamt/ Finanzämter	Die Zuständigkeit ist ausgedehnt auf das Gebiet/den Bezirk des Finanzamtes
„8.	Betriebsprüfung		
a)	Amtsbetriebsprüfung	Annaberg	Annaberg Schwarzenberg Stollberg Zschopau
		Bautzen	Bautzen Hoyerswerda
		Eilenburg	Eilenburg Oschatz
		Freiberg	Döbeln Freiberg Mittweida
		Görlitz	Görlitz Löbau
		Zwickau	Hohenstein-Ernstthal Zwickau
b)	Betriebsprüfung Großbetriebe mit Umsatzerlösen ab 12 Millionen Euro	Bautzen	Bautzen Görlitz Hoyerswerda Löbau
		Chemnitz-Süd	Annaberg Chemnitz-Mitte Chemnitz-Süd Döbeln Freiberg Mittweida Schwarzenberg Stollberg Zschopau
		Dresden-Nord	Dresden-Nord Dresden-Süd Meißen Pirna
		Leipzig II	Eilenburg Grimma Leipzig I Leipzig II Oschatz
		Zwickau	Hohenstein-Ernstthal Plauen Zwickau
c)	Betriebsprüfung Kreditinstitute,	Chemnitz-Süd	Annaberg

	Versicherungsunternehmen		Chemnitz-Mitte Chemnitz-Süd Döbeln Freiberg Hohenstein-Ernstthal Mittweida Plauen Schwarzenberg Stollberg Zschopau Zwickau
		Dresden-Nord	Bautzen Dresden-Nord Dresden-Süd Görlitz Hoyerswerda Löbau Meißen Pirna
		Leipzig II	Eilenburg Grimma Leipzig I Leipzig II Oschatz
d)	Betriebsprüfung Versorgungsbetriebe	Chemnitz-Süd	Annaberg Chemnitz-Mitte Chemnitz-Süd Döbeln Freiberg Hohenstein-Ernstthal Mittweida Plauen Schwarzenberg Stollberg Zschopau Zwickau
		Dresden-Nord	Bautzen Dresden-Nord Dresden-Süd Görlitz Hoyerswerda Löbau Meißen Pirna
		Leipzig II	Eilenburg Grimma Leipzig I Leipzig II Oschatz
e)	grenzüberschreitende Arbeitnehmerüberlassung, im Ausland ansässige Werkvertragsunternehmen und Werkvertragsarbeitnehmer sowie Fälle des §20a AO	Chemnitz-Süd	Freistaat Sachsen“.

**Artikel 4
Inkrafttreten**

Artikel 1 tritt am 1. Dezember 2016, Artikel 2 tritt am 1. Januar 2017 und Artikel 3 tritt am 1. Dezember 2017 in Kraft.¹

Dresden, den 12. September 2016

Der Staatsminister der Finanzen

1 Artikel 4 geändert durch [Verordnung vom 10. Mai 2017](#) (SächsGVBl. S. 271)

Änderungsvorschriften

Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Änderung der Neunzehnten
Verordnung zur Änderung der Finanzamts- und Rechenzentrums-Zuständigkeitsverordnung
vom 10. Mai 2017 (SächsGVBl. S. 271)